15 Säcke mit Müll gesammelt

LILIENFELD | Fleißige Helfer folgten am Samstag dem Aufruf zum Frühjahrsputz am Traisenufer mit dem Umweltausschuss der Stadtgemeinde Lilienfeld.

15 große Säcke mit Unrat vom Flussufer wurden gefüllt. Die größte Verunreinigung gibt es entlang der B 20 durch von Autofahrern weggeworfenen Mist. Entlang des Radweges ist die Situation weit besser, stellten die Akteure fest.

Mit Stadtrat Christian Buxhofer (6. v. l.) sowie den Gemeinderäten Thomas Gravogl (l.) und Erwin Martinetz (3. v. r.) an der Spitze wurde Müll gesammelt. Nach getaner Arbeit lud Buxhofer im Namen von Bürgermeister Herbert Schrittwieser zu einer Stärkung ein. *Foto: privat*

Mobiler Sozialmarkt: Nachfrage ist groß

Bilanz | SOMA macht seit neun Monaten Station in Lilienfeld, Traisen und Hainfeld. Über 80 Kunden nutzen preisgünstiges Angebot schon.

Von Markus Zauner

LILIENFELD, TRAISEN, HAINFELD | Menschen mit geringem Einkommen die Chance geben, die Produkte des täglichen Lebens zu einem günstigen Preis zu erstehen: Das ist ein Ziel von SOMA (Sozialmarkt) Mostviertel mobil.

Seit neun Monaten macht der SOMA-Bus (siehe Info-Box) nun schon in Lilienfeld, Traisen und Hainfeld Halt. Die Angebotspalette ist breit und reicht von Milchprodukten über Brot und Gebäck bis hin zu Obst und Gemüse. Von Beginn an sei der mobile Sozialmarkt sehr gut akzeptiert worden, bestätigt Claudia Zwingl von der Öffentlichkeitsarbeit: „Aus dem Bezirk Lilienfeld kommen regelmäßig über 80 Personen mit geringem Einkommen oder Menschen, die sich in finanziellen Notlagen befinden."

Allein: Treibstoff- und Fahrzeugkosten belasten den mobilen Sozialmarkt gehörig, da der SOMA-Bus wöchentlich unzählige Kilometer abspulen muss, um den Kunden entgegenzukommen. „Deshalb sind wir auf der Suche nach Sponsoren, die auf unseren Verkaufsfahrzeugen oder dem Zulieferwagen werben möchten und so einen Beitrag zum Gelingen des Projektes leisten", schildert Regionalmanagerin Anneliese Dörr. Interessenten an einem Fahrzeugsponsoring informiert Claudia Zwingl (☎ 0676/88044153, c.zwingl@somanoe.at).

Die Raiffeisenbank Traisen-Gölsental unterstützt den Sozialmarkt Mostviertel mobil mit einem Fahrzeugsponsoring. Die Übergabe des Werbeklebers, der am Bus angebracht wird, erfolgte zur Freude des SOMA-Teams am vergangenen Donnerstag. Im Bild: Regionalmanagerin Anneliese Dörr (3. v. r.) mit den Raiba-Geschäftsleitern Hermine Dangl und Eduard Mayrhofer sowie den Raiba-Mitarbeitern Christoph Schwarz, Johanna Schaupp und Oliver Kowald (von rechts). *Foto: NÖN*

SOMA-Stationen im Bezirk Lilienfeld

Jeden Montag von 11.30 bis 13 Uhr wird in Traisen am Parkplatz beim Volksheim gehalten, jeden Dienstag von 11.30 bis 13 in Lilienfeld am Parkplatz des Sozialzentrums in der Liese-Prokop-Straße sowie in Hainfeld von 14 bis 15.30 Uhr am Parkplatz Gemeindezentrum.

SPRECHSTUNDE

BESTE GESUNDHEIT
DER WEG ZU MEHR WOHLBEFINDEN

OA Dr. Thomas Schädler ist stv. ärztlicher Leiter des Herz-Kreislauf-Zentrums Groß Gerungs.

Lebensstil ausschlaggebend

Frage: Was sind chronische Herzkrankheiten?

Experte OA Dr. Thomas Schädler: Das häufigste diesbezügliche Krankheitsbild stellt die sogenannte ***koronare Herzkrankheit*** (KHK) dar, eine Durchblutungsstörung des Herzmuskels. Diese Erkrankung kann heute sehr gut positiv beeinflusst werden, wobei für eine günstige Langzeitprognose ein gesunder Lebensstil mit optimalem Management der entsprechenden Risikofaktoren sehr wichtig ist. Dazu zählen in erster Linie Rauchen, Bluthochdruck, erhöhte Blutfettwerte, Zuckerkrankheit, Bewegungsmangel, Ernährungsfehler und Stress. Oft mit der KHK verbunden, aber auch durch andere Ursachen bedingt ist die sogenannte ***Herzinsuffizienz***, eine geschwächte Pumpfunktion des Herzens. Auch chronische ***Herzrhythmusstörungen***, beispielsweise das mit steigendem Lebensalter zunehmende Vorhofflimmern, sowie das weite Feld der Herzklappenfehler zählen zu den chronischen Herzkrankheiten. In allen aufgezählten Bereichen sind regelmäßige ärztliche Kontrollen, strukturierte Bewegung und eine optimale medikamentöse Einstellung für eine günstige Prognose sehr wichtig.

Anzeige

Herz-Kreislauf-Zentrum Groß Gerungs
www.herz-kreilauf.at
☎ 02812/8681-0

herzkreislauf zentrum GROSS GERUNGS

Fragen an den Beste Gesundheit-Experten bitte an: info@beste-gesundheit.at mailen.